

Channeling zum Thema „Dualseelen“ vom 16.07.2019

Wir begrüßen Euch vom weißen, vom rosafarbenen und vom gelben Strahl, auch vom blauen, wünschen Euch einen schönen Tag und bitten Euch, Eure Fragen an uns zu richten, damit wir Euch dienen können.

Wir begrüßen Euch auch und freuen uns, mal wieder hier zu sein nach langer Zeit. Unser heutiges Thema sind Dualseelen und wir hätten gern einen Fließtext dazu. Was sind Dualseelen überhaupt?

Zunächst einmal ist es ein Begriff, den Ihr Menschen verwendet und wir bitten Euch noch einmal, auf eine sehr rasche Weise mit ein/zwei Begleitsätzen, so könntet Ihr es verwenden, uns darüber zu informieren, was Ihr genau darunter versteht.

Das wollen wir ja gerade erfahren, was genau Dualseelen sind.

Das sind Menschen, wenn sie sich begegnen, sich sofort erkennen und Themen miteinander bearbeiten und teilweise Freude und Leid extrem erfahren, die in einer hohen Anziehungskraft miteinander sind. Abspaltung des gleichen hohen Selbstes vielleicht.

Einen Moment bitte. Zunächst einmal möchten wir Euch mitteilen, dass alle Wesenheiten dieser universellen Existenz, also dieses Universums, in dem Ihr seid, in dem wir sind, in dem wir eine Einheit miteinander bilden, eine einzige Masse von Bewusstsein sind. Dieses Universum ist für einen - Ihr nennt es kosmischen Spannungsraum, kosmischen Spannungsbogen oder kosmischen Tag - in einer Weise ausgehoben worden - einen Moment bitte!

Universen gibt es nicht immer, Universen sind Momentaufnahmen in einer für Euch unvorstellbar langen Zeit in einer Weise, wo Wesenheiten als Universum geboren werden, so könnt Ihr es nennen, um sich dann in einem inneren Prozess zu ergehen und sich immer wieder zu zerteilen, so könnt Ihr es nennen.

So gibt es zunächst einmal in einer Form Universen unterschiedlicher Farbqualitäten, es gibt innerhalb eines Universums verschiedene Farbzonen, so könnt Ihr es nennen, und dennoch ist aufgrund der fraktalen Aufspaltung und des In-sich-hinein-Verzweigens stets dennoch alles miteinander verbunden und alles beieinander. Es ist

eine Art, wie es Bäume beliebigen, zu wurzeln beispielsweise in die Erde hinein und gleichzeitig über die Krone in die Welt hinaus und spiegeln sich in einer Form, wie Ihr es Euch vorstellen könnt, dass hinaus Universen entstehen und in es hinein ein Universum, viele kleine Universen erzeugt. Qualitätsblasen, so könnt Ihr es nennen, die ineinander kreisend, ineinander greifend, so wie das Modell, das Ihr die Blume des Lebens nennt, miteinander sich gegenseitig informieren, ergänzen, ineinander fließen und eine gemeinsame Bedeutung haben, auch wenn es unterschiedliche Farbqualitäten mit unterschiedlichen Bedeutungsräumen gibt. Innerhalb dieser Bedeutungsräume ist wieder eine fraktale Zergliederung in sich hinein gegeben, bis Ihr immer weiter in den Ebenen Euch zersplittert, so könnt Ihr es nennen, und in einer Langsamkeit eine Möglichkeit erleben könnt, wo eine Umkehrung eines antimateriellen Prozesses auf einmal wie ein Fallschirm aufgeht und Materie entsteht.

In dieser Realität seid Ihr. Ihr lebt als Menschen auf einem Planeten innerhalb eines Sonnensystems mit Monden umgeben und seid auf diesem Planeten dreidimensional physisch ausgerichtet, obgleich Ihr auf der Ebene der Antimaterie funktioniert. Ihr fühlt, Ihr denkt, Ihr erinnert Euch und Ihr plant, Ihr sprecht und hört Töne, die Ihr nicht sehen könnt, wohl aber könnt Ihr all diese Dinge optisch für Euch sehend machen. Ihr könnt es übersetzen auf eine Weise, dass Ihr technische Gerätschaften benutzen könnt, wo Ihr Farbe in der Schwingung aufzeigen könnt, Farbe sichtbar machen könnt und Töne. Dieses Nebeneinander der physischen und nichtphysischen Realitäten ist eine Grundvoraussetzung des Wissens darüber, damit Ihr versteht, wie universelle Zusammenhänge überhaupt geschehen.

Ist das etwas, verehrte Seelen, was Ihr zunächst einmal in dieser Form versteht und vielleicht kennt, bevor wir fortfahren können?

Ich denke schon, dass das alle verstanden haben. Es sind keine Fragen gekommen.

Habt Ihr diesen Umstand zunächst einmal verstanden, verehrte Seelen?

Ja.

Wenn Ihr nun also gewahr seid, dass stets das eine sich vom anderen scheidet so wie ein Paar, das sich eng umschlungen küssend an einer Bushaltestelle voneinander verabschiedet, weil der eine mit dem Bus fährt und der andere zu Fuß in eine andere Richtung muss beispielsweise, so habt Ihr ein Bild davon, wie ein Paar, in diesem Fall ein männliches und ein weibliches Teilchen oder eine Wesenheit, sich aus dieser engen Umarmung lösen und jeder seiner Wege geht für einen ganzen Tag. An diesem Tag sehen sie sich nicht und doch sehnen sie sich nacheinander. Und so ist es auf der physischen Ebene schon eine ganze Weile vorher so gegangen.

Wenn Ihr zurück geht in den Schwingungen in eine höhere Ebene der vierdimensionalen Realität und weiter in den Raum hinaus, so müsst Ihr erkennen, dass Ihr durch das Zerspalten und Zergliedern in diesen einzelnen Blasen beispielsweise einer rotfarbigen oder weiß- oder blau- oder grünfarbigen Qualität in dieser universellen Existenz es viele aufgespaltene und zerteilte Wesenheiten in allen Dimensionen gibt, die sich dann wieder spalten und spalten und spalten.

Und stets ist es so, und das ist der Denkfehler, den Ihr habt, dass es sich dabei nicht um ein rein weibliches und rein männliches Teil handelt, sondern sich um Aufteilungen von einer Masse Bewusstsein und einer anderen Masse Bewusstsein handelt, weil es bei diesem Aufgliederungsprozess stets darum geht, dass eine gewisse Art energetischer Überhang entsteht, energetischer Abraum entsteht, ist es so, dass das eine stets immer mehr in den Minusraum hineingleitet und das andere immer stärker in den Plusraum hineingleitet, aber miteinander gibt es stets eine gleichwertige Qualität in der energetischen Struktur, so dass das Yang sich vermehrt, das Yin sich vermehrt und stets wäre es eine Einheit der Neutralenergie, käme es zurück zusammen zu einer Einheit.

...